

Hochzeit in Much

Much. Im Gottesdienst am Sonntag, den 30. Juli 2017 erhielten Christiane und Gerhard Boos den Segen zu ihrer kirchlichen Hochzeit.

Dem Gottesdienst den der Gemeindeleiter, Priester Jürgen Stube, durchführte lag ein Bibeltext aus Matthäus 6, 3 und 4 zugrunde: „ Wenn du aber Almosen gibst, so lass deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut, damit dein Almosen verborgen bleibe; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten."

Verborgene Taten

Für andere zu sorgen ist das Werk eines Christen. Kernbotschaft der Predigt von Priester Jürgen Stube war: Wir wollen im Verborgenen dienen und in der Stille und wollen uns in dem Wissen freuen das der allmächtige Gott im Himmel alles sieht und weiß.

Wir wissen, dass Gottes Lohn weit größer ist als unsere Taten.

Hochzeit

Nach Predigt, Sündenfreisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls traten Christiane und Gerhard Boos vor den Altar. Eingehend auf das Lied der Instrumentalisten mit den Sängern „Der Heiland sorgt für dich" gab der Vorsteher den Brautleuten den Rat: „Nehmt die Strophen des Liedes einfach zum Leitbild für euren Ehebund."

Den Gottesdienst beendet der Vorsteher mit Gebet und trinitarischem Segen. Nach dem Gottesdienst war die gesamte Festgemeinde vom Brautpaar zum Brunch eingeladen.

Musikalisch gestalteten den Gottesdienst der gemischte Chor sowie Instrumentalisten der Gemeinde Much.

30. Juli 2017

Text: T. Kohnen

Fotos: T. Kohnen










338
246

























